AUFSTELLUNGSANLEITUNG

FAMILYPOOL

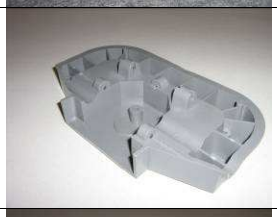
„OVAL“

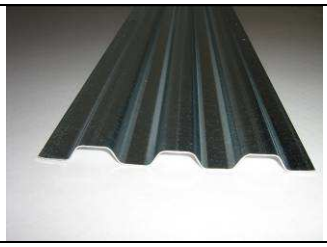
(Modell AS)

Bitte lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie mit der Montage beginnen!

TEILELISTE

6HP(6P) Rahmenteile Liste				
Teile Nr.	**Beschreibung**		**18x12 (5,4x3,6)**	**24x12 (7,2x3,6)**
6HP Rahmen Karton #1 von 3				
1212	**Bodenschienen- bzw. Handlaufauflage-Schienen L = 1130mm**		**24**	**32**
	Bodenschienen- bzw. Handlaufauflage –Schienen (kurz) L = 516mm		**4**	**0**
1161	**Handlaufschienen L = 1126mm**		**12**	**16**
	Handlaufschienen (kurz) L = 530 mm		**2**	
2363	**Steher für die Rundung H = 1210 mm**		**10**	**10**
0022	**Garantie**		**1**	**1**
0023	**Sicherheitsaufkleber**		**1**	**1**
0024	**Teileliste + Rahmen Beschreibung**		**1**	**1**
0025	**Sichheits Broschüre**		**1**	**1**
0001	**Anweisungs Broschüre**			
6P Rahmen Karton #2 von 3				
2168	**Handlaufauflageplatten für die Rundungssteher**		**10**	**10**

2268	**Bodenschienenverbindungsstücke für die Rundung**		**10**	**10**
2463	**Handlaufverbindungskappen für die Rundung**		**10**	**10**
2464	**Handlaufverbindungskappen (klein) für die Rundung**		**10**	**10**
3462	**Handlaufverbindungskappe Poolmittelteil**		**4**	**6**
3177	**Handlaufauflageplatten Poolmittelteil**		**4**	**6**
3233	**Bodenschienenverbindungsstücke für den Poolmittelteil**		**4**	**6**
Schrauben-Packungen				
0341	**Blatt- Metalschrauben**		**12**	**18**
2402	**Schrauben Abdeckungen**		**14**	**16**

6P Rahmen Karton #3 von 3				
6254	**Druckplatten L = 677 mm**		**4**	**6**
7224	**Endzugband lang L = 1400 mm**		**4**	**6**

7254	**Mittelzugband kurz L = 837 mm**		**2**	**3**
5238	**Horizontale Versteifung L = 1270 mm**		**4**	**6**
3313	**Steher für Poolmittelteil.**		**4**	**6**
4105	**Schrägstütze für Poolmittelteil L = 920 mm**		**4**	**6**
SIDE WALL CARTON #1				
8100	**Poolcoping / Kunststoffumrandung**		**13**	**15**
Stahlmantel			**1**	**1**
Schraubenpackung für Stahlmantel:				
0513	**Kopfschrauben**		**23**	**23**
0411	**Stärkungs-Scheiben**		**45**	**45**
0611	**Muttern**		**23**	**23**

FOLIENKARTON

0611	Folie		1	1

AUFBAUANLEITUNG FÜR OVALBECKEN

Größen: 5,4 x 3,6 m
7,2 x 3,6 m

Lesen Sie die Montageanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Aufstellen des Pools beginnen. Die ganze Konstruktion wurde von erfahrenen Ingenieuren zur Selbstmontage auf gewachsenem Boden entwickelt und in allen Teilen durchdacht. Schwierigkeiten treten nur dann auf, wenn diese Anleitung in irgendeiner Weise nicht genau befolgt wird.

Gefahren bei der Montage

Im losen Zustand können Bestandteile scharfkantig sein und eine Gefahrenquelle darstellen.
Für Erwachsene gilt daher Vorsicht – Kinder sind vom Montage Ort fernzuhalten!

SICHERHEITSHINWEISE FÜR POOLBESITZER

Diese Sicherheitshinweise sind unbedingt einzuhalten

1) **Lassen Sie Ihre Kinder niemals unbeaufsichtigt im oder außerhalb des Poolbereiches. Eltern haften für ihre Kinder!**
2) **Dieses Schwimmbecken ist auf Grund seiner Wassertiefe nicht zum Hineinköpfeln oder Hineinspringen geeignet. Eine Nichtbeachtung dieses Punktes kann zu gesundheitlichen Schäden führen.**
3) **Vor allem am Anfang besteht ein großes Risiko. Beachten Sie daher unbedingt die Sicherheitshinweise! Dies trifft besonders auf die Eltern bzw. der Aufsichtspersonen und dem Poolbesitzer zu.**
4) **Wenn das Schwimmbecken unbeaufsichtigt ist, sollte in jedem Fall die Beckenleiter aus dem Schwimmbecken entfernt werden.**
5) **Außerdem ist eine Einzäunung des Schwimmbeckens bzw. des Gartens, in dem das Pool steht, ein wesentlicher Sicherheitsfaktor.**
6) **Alkoholisierte Personen oder Personen, die unter Drogeneinfluss stehen, dürfen das Schwimmbecken auf keinen Fall benützen.**
7) **Achten Sie auf die Einhaltung der Wasserwerte bezüglich pH- und Chlorwert, um eine ausreichende Wasserdesinfektion sicherzustellen.**

Beachten Sie daher unbedingt alle angeführten Sicherheitshinweise !

Sie benötigen folgende Montagewerkzeuge

- **Flachschraubendreher**
- **Kreuzschlitzschraubendreher**
- **Wasserwaage**
- **Glätter**
- **Hammer**
- **Maßband**
- **Spaten**
- **Klingenmesser**
- **Schaufeln**
- **Rechen**
- **Ratsche od. Schraubenschlüssel**
- **Feile**

Materialaufwand

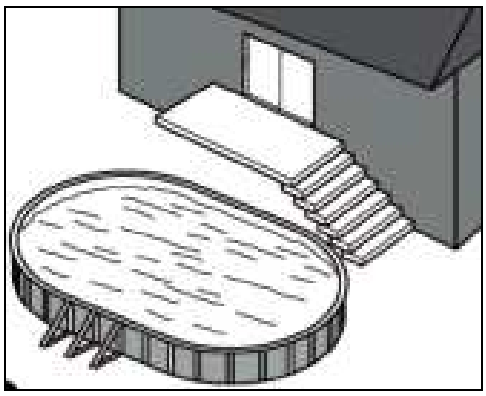
- **1 m³ Kalksplitt**
- **2 – 3 m³ Maurersand**
- **breites Leinenband**

- Holzpflöcke und/oder 30 cm Nägel
- Schnur
- Farbspray
- Klebeband
- Waschbetonplatten
(4 Stk. für 5,4x3,6, 6 Stk. für 7,2x3,6)

Vor Montagebeginn zählen Sie bitte alle zum Aufbau notwendigen Teile und kontrollieren Sie diese anhand der Liste. Sollten Ihnen einzelne Teile lt. Teileliste fehlen, melden sie sich bitte unbedingt vor Montagebeginn bei Ihrem Händler! Unverbindliche Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auch auf der Homepage: www.grabner-pools.com.

ARBEITSSCHRITT 1: PLATZAUSWAHL und PLATZVORBEREITUNGEN

Dieses Becken wurde für eine Montage auf einem verdichteten Sandbett ohne Betonfundament konstruiert. Auf dieser Basis ist auch die Teileliste erstellt worden. Wenn Sie eine Installation auf einem ebenen Betonfundament durchführen möchten, besprechen Sie das bitte vor Kaufabschluss bzw. spätestens vor Montagebeginn mit Ihrem Händler! Er wird die ergänzenden Informationen besorgen und Ihnen die zusätzlich notwendigen Teile anbieten.

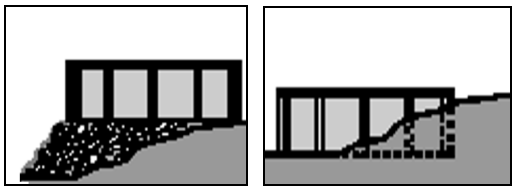


Wichtig: <u>Dieses Modell eignet sich nicht zur Montage</u> <u>auf einer Betonplatte</u>!

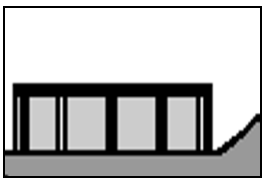
STANDORT FÜR IHR POOL AUSWÄHLEN

- **Wählen Sie einen großen Raum aus, der so flach und eben wie möglich ist.**
- **Wählen Sie eine Stelle auf trockener, fester Erde aus. Der Boden muss gewachsen sein! Bauen Sie Ihr Pool nicht auf Asphalt, Teerpappe, Sand, Kies, Torf, Holz oder chemisch behandelter Erde auf. Fragen Sie Ihren Pool-Händler, ob in Ihrer Gegend Nussgras wächst. Diese Art von Gras kann durch Ihre Poolfolie wachsen. Ihr Händler wird Sie am besten beraten können, wie Sie diese Stelle behandeln müssen.**
- **Abschüssige Bereiche müssen folgendermaßen eben gemacht werden: Tragen Sie hohe Stellen ab. Keinesfalls dürfen tiefe Stellen angefüllt werden. Es kann sein, dass Sie Erd-bewegungsmaschinen mieten müssen.**

FALSCH:



RICHTIG:

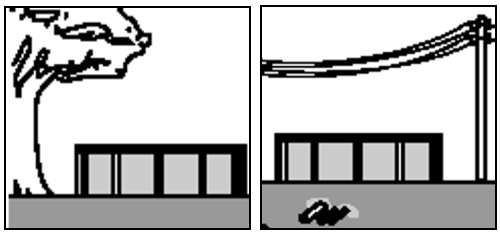


DINGE, DIE ZU VERMEIDEN SIND

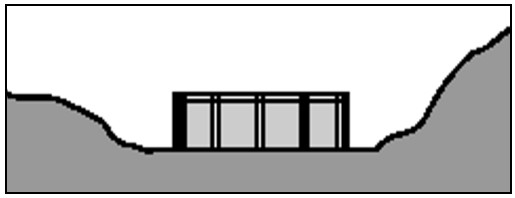
Stellen Sie Ihr Pool nicht in der Nähe von oder auf folgenden Dingen auf:

- **Überhängende Baumzweige.**
- **Freihängende Strom- und Telefonleitungen und Wäscheleinen.**
- **Unterirdisch verlegte Rohre und Leitungen! Kontaktieren Sie Ihren Gas- und Stromversorgungsbetrieb und Ihre Telefon- firma, um herauszufinden, wo sich die unterirdisch verlegten Rohre und Leitungen befinden, bevor Sie anfangen zu graben.**
- **Hügeliges und unebenes Terrain.**
- **Bereiche mit schlechter Entwässerung.**
- **Bereiche mit Gras, Steinen und Wurzeln. Gras wird unter der Poolfolie verfaulen, und Steine und Wurzeln werden die Poolfolie beschädigen.**
- **Bereiche, die erst vor kurzem mit ölbasierenden Unkraut-bekämpfungsmitteln, Chemikalien oder Düngemitteln behandelt wurden.**

FALSCH:



RICHTIG:



VORAUSPLANEN

• Werden Sie später neben dem Pool ein Terrassendeck bauen? Geben Sie acht, dass Sie genügend Platz lassen.

• Werden Sie Pool-Zubehör oder andere Geräte benutzen, die an Strom oder Gas angeschlossen werden müssen? Bauen Sie Ihr Pool in der Nähe dieser Anschlüsse auf, oder lassen Sie sie später von einer zugelassenen Firma installieren?

<u>Wichtig:</u> Wenn Sie die Mittelachse des Pools bestimmen, ist darauf zu achten, dass Sie die umliegenden Bauten wie Deck, Terrasse, Haus, Umkleidekabinen oder Gartenlaube, die sich unter Umständen neben dem Pool befinden, in Ihre Planung einbeziehen und aufeinander abstimmen. Gehen Sie sicher, dass Ihr Pool sich auch optisch am besten Platz befindet.

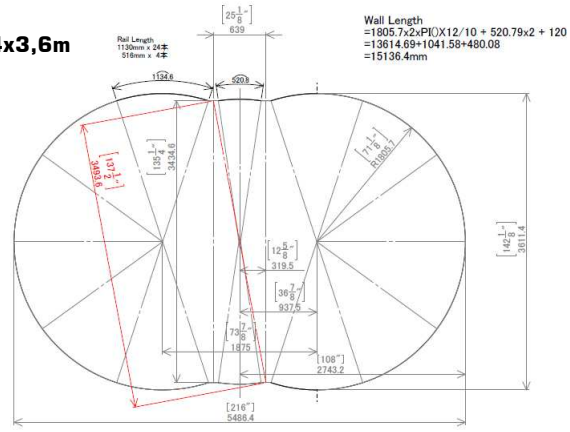
Wählen Sie aus den zwei folgenden Plänen den zu Ihrer Poolgröße passenden.
Dieser Plan beinhaltet alle notwendigen Maße für die Platzvorbereitung.

MASSTABELLE ZUR ERSTELLUNG DER AUSHUBFLÄCHE (m)

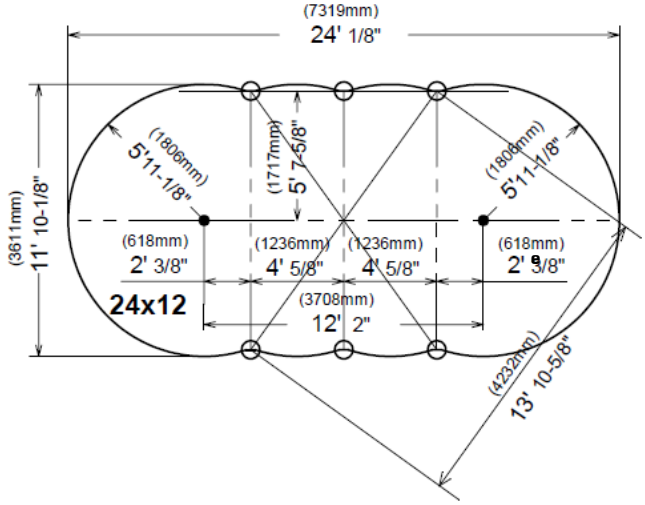
Beckengröße	R	S	L	M	N	P	W	X	Y	Z
5,4 x 3,6 m	1,83	2,13	0,91	0,91	-	1,83	2,95	1,83	2,04	3,09
7,2 x 3,6 m	1,83	2,13	1,83	0,61	1,22	3,66	2,95	1,83	2,58	3,47

Aushubmaße beziehen sich auf die Aufstellebene des Beckens!

5,4x3,6m

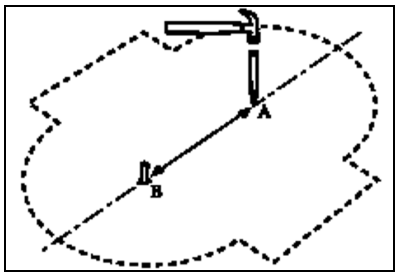


7,2x3,6m

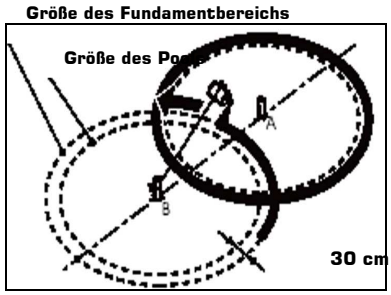


MARKIERUNG DES ARBEITSBEREICHES

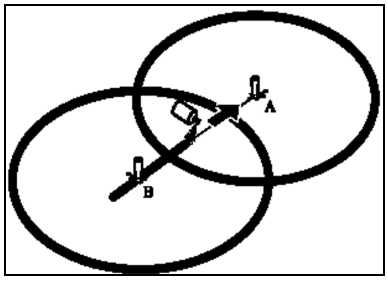
Zwei Pflöcke (A) und (B) in den Boden schlagen. Beide Pflöcke werden auf der Mittellinie Ihres Pools liegen.
Der Abstand A zu B ist gleich der Abmessung P in der Tabelle und der vorstehenden Poolzeichnung. Bitte entnehmen Sie den richtigen Abstand zwischen diesen Pflöcken der obenstehenden Maßtabelle.



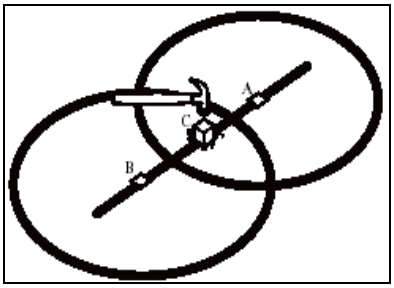
Befestigen Sie eine Schnur an Pflock (A) und an einer Dose mit Kalkspray oder Ähnlichem, und sprühen Sie eine Kreislinie auf den Boden. Dasselbe für Pflock (B) wiederholen. Die Länge der Schnur, die Sie für Ihr Pool benötigen, entspricht dem Maß S in der oben stehenden Maßtabelle. Dieser Kreis beinhaltet Ihren Arbeitsbereich und ist überall 30 cm größer als das Pool selbst (Maß S aus der Maßtabelle).



Verbinden Sie die beiden Pflöcke (A) und (B) mit einem Stück Schnur. Benutzen Sie die gespannte Schnur als Anhaltspunkt, um mit dem Kalk- spray die Mittellinie auf den Boden zu sprühen.

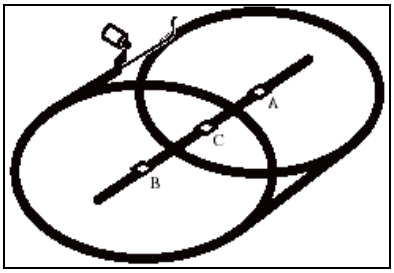


Einen flachköpfigen Pflock (C) genau auf halber Strecke (Abstand L lt. Maßtabelle) zwischen Pflock (A) und (B) auf der Mittellinie in den Boden hämmern. Pflock (C) ist der exakte Mittelpunkt Ihres Pools. Messen Sie ihn sorgfältig ein; er wird Ausgangspunkt für weitere Maße sein. Der Pflock muss mindestens 25 mm im Quadrat und 15 cm lang sein.
Soweit einhämmern, dass er mit dem Boden abschließt.

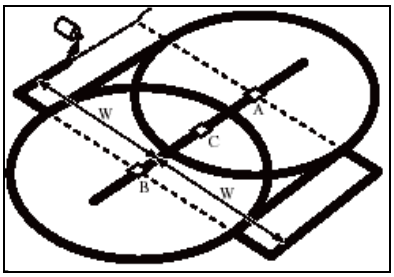


Die Pflöcke (A) und (B) durch zwei weitere flachköpfige Pfähle ersetzen. Soweit einhämmern, dass sie mit dem Boden abschließen.

Die beiden Kreise mit zwei geraden Linien verbinden, um ein Oval zu erhalten. Als Anhaltspunkt können Sie jeweils zwei Pflöcke setzen und eine Schnur spannen. Die Linie mit der Spraydose auf den Boden sprühen.

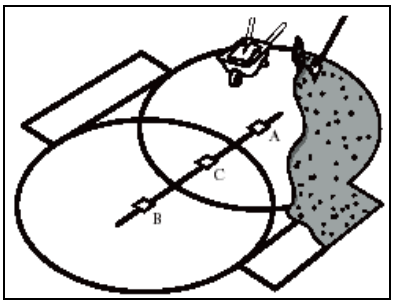


Markieren Sie entlang der beider geraden Seiten Ihres Ovals die Außenbegrenzung in einem Abstand W zur Mittellinie (B/C/A). Benutzen Sie Schnur und Pflöcke als Anhaltspunkt, um gerade Linen mit der Spraydose zu sprühen. Die richtige Breite W von der Mittellinie des Pools aus entnehmen Sie der oben stehenden Maßtabelle. Die Endpunkte der beiden Seitenbereiche sollten je ein Quadrat (Seitenlänge W) mit Pfahl (A) und (B) bilden.



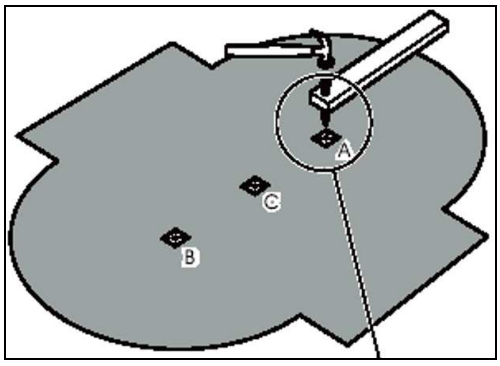
ENTFERNUNG DER RASENNARBE

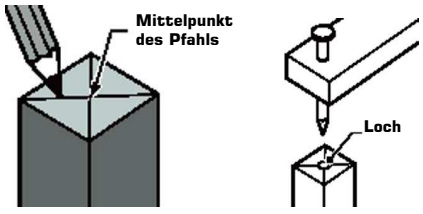
Entfernen Sie nun 10 – 15 cm der Rasennarbe innerhalb der Markierung. Beseitigen Sie alle Äste, Steine und Wurzeln aus dem markierten Bereich. Es ist sehr wichtig, dass alle spitzen Gegenstände entfernt werden, die die Folie beschädigen könnten.



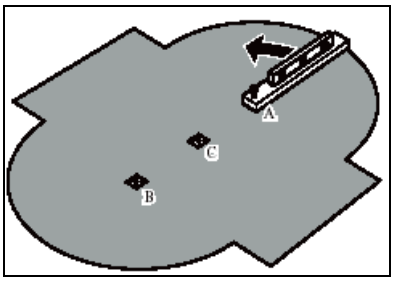
EINEBNEN DES PLATZES

Die Bodenfläche für das Pool muss absolut eben sein. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um sicher zu stellen, dass die Bodenfläche waagrecht und eben ist. Legen Sie eine Messlatte (Länge ca. 2,20 m, 5x10 cm Querschnitt) auf den Boden und überprüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Oberfläche waagerecht ist. Es ist erforderlich, beim Einebnen immer vom tiefsten Punkt auszugehen. Bestimmen Sie den Pflock mit der tiefsten Oberkante und hämmern Sie ihn soweit hinein, bis er mit dem umliegenden Boden abschließt. Bringen Sie die beiden anderen Pflöcke auf dasselbe Niveau. Verwenden Sie zur Niveaubestimmung, falls verfügbar, ein Nivelliergerät. Nageln Sie das Staffelholz auf den Pflock, der sich im <u>tiefsten</u> Bereich der Bodenfläche befindet. Zuerst oben in der <u>Mitte</u> des Pflocks ein Loch für den Nagel bohren. Das Loch groß genug machen, so dass der Nagel ein bisschen locker sitzt und entfernt werden kann, ohne den Pfahl zu bewegen. Bevor Sie das Loch bohren, die Mitte oben auf dem Pfahl markieren, indem Sie diagonale Linien zwischen den gegenüberliegenden Ecken ziehen.

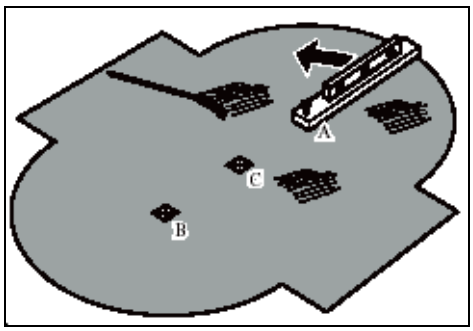


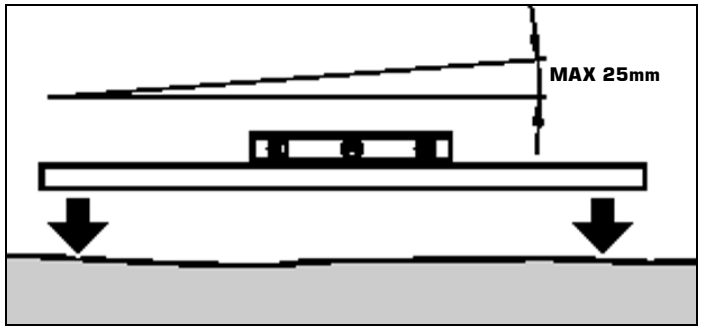


Benutzen Sie einen Nagel, der lang genug ist, um das Ende des Staffelholzes am Pflock zu halten, während Sie es rotieren. Legen Sie eine Wasserwaage auf das Staffelholz und bewegen Sie beides im Kreis, um die unebenen Stellen zu finden.

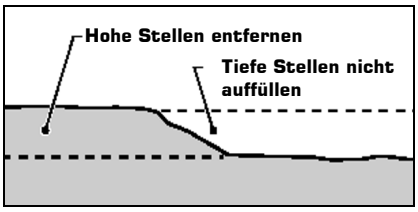


Alle hohen Stellen mit einer Schaufel, Hacke oder Harke entfernen. Wenn Sie eine große Fläche ebnen müssen, müssen Sie unter Umständen eine Erdbewegungsmaschine mieten. Nicht vergessen, Ihr Pool muss über den ganzen Durchmesser des Pools eben sein, bis auf 25 mm genau. Gegebenenfalls die Pfahlhöhe verstellen und Erde abtragen, bis der gesamte Bereich eben ist.

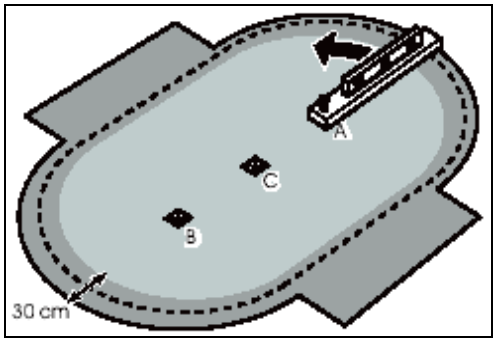




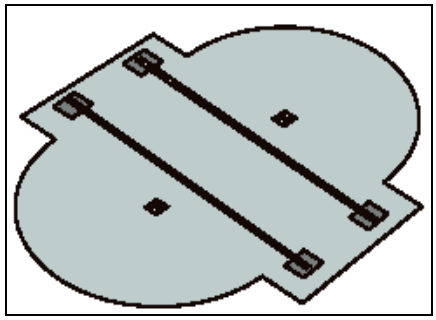
Tiefe Stellen nicht auffüllen, da dies eine unsichere Grundlage für Ihr Pool schafft. Löcher von kleinen Steinen und kleine Senken und Vertiefungen können aufgefüllt werden. Die Erde muss jedoch mit einem Stampf-werkzeug festgestampft werden.



Das Staffelholz vom ersten Pflock entfernen und es auf dem nächsten Pflock auf der Mittellinie nageln. Die letzten Schritte wiederholen, bis der gesamte ovale Bereich eben ist. Nehmen Sie sich genügend Zeit und stellen Sie sicher, dass der Bereich völlig eben ist. Nicht vergessen, Ihr Pool muss über den ganzen Durchmesser des Pools bis auf 25mm eben sein. Gegebenenfalls die Höhe aller Pfähle verstellen und solange Erde abtragen, bis der gesamte Bereich eben ist. Die Bereiche entlang der geraden Seiten des Ovals mit dem restlichen Bereich auf eine Höhe bringen. Die äußeren 30 cm der runden Enden, wo sich der Stahlmantel befinden wird, und die Bereiche entlang der geraden Seiten des Ovals nochmals auf hohe oder tiefe Stellen überprüfen. Stellen Sie sicher, dass diese Bereiche völlig eben sind. Die untere Seite des Stahlmantels muss flach auf dem Boden aufliegen.
Es dürfen keine Hohlräume darunter sein.

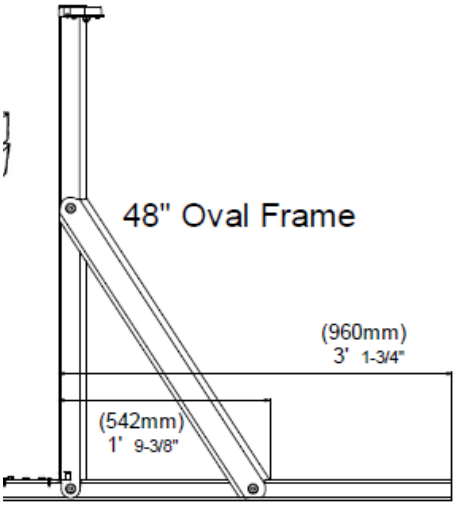


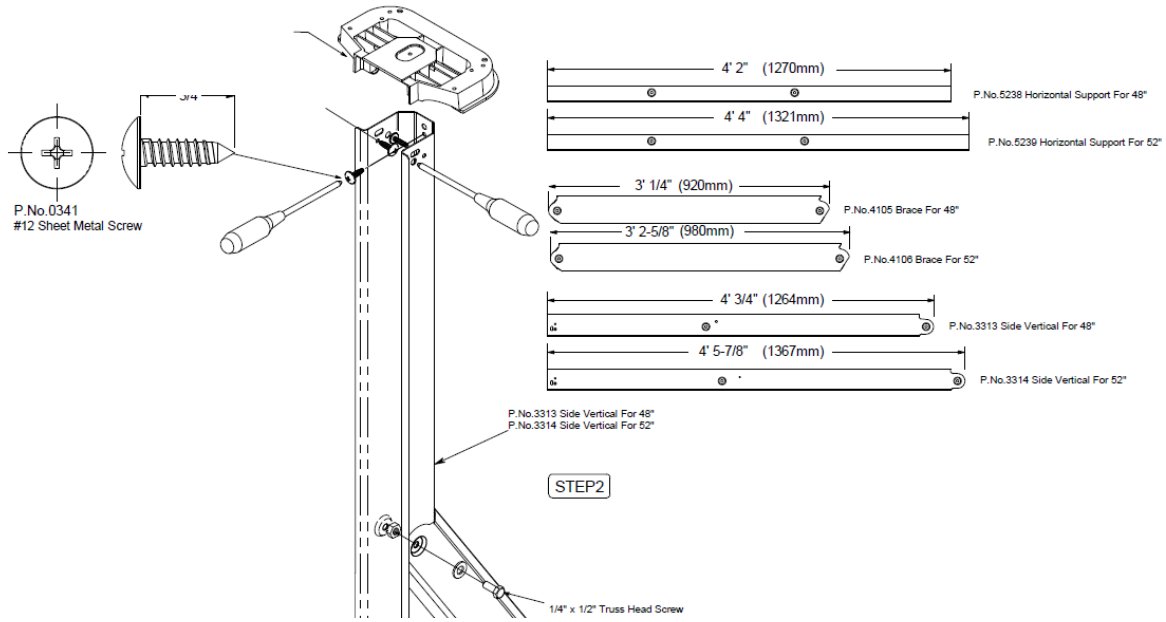
ARBEITSSCHRITT 2: MONTAGE DER UNTER- UND SEITENKONSTRUKTION:



VORBEREITUNG DER ZUGBÄNDER FÜR DIE SEITENSTEHER

Sämtliche Knicke oder Krümmungen in den Zugbändern <u>vorsichtig</u> entfernen Legen Sie ein Zugband, quer über den geebneten Poolbereich, genau auf eine Mittellinie der Waschbetonplatten.

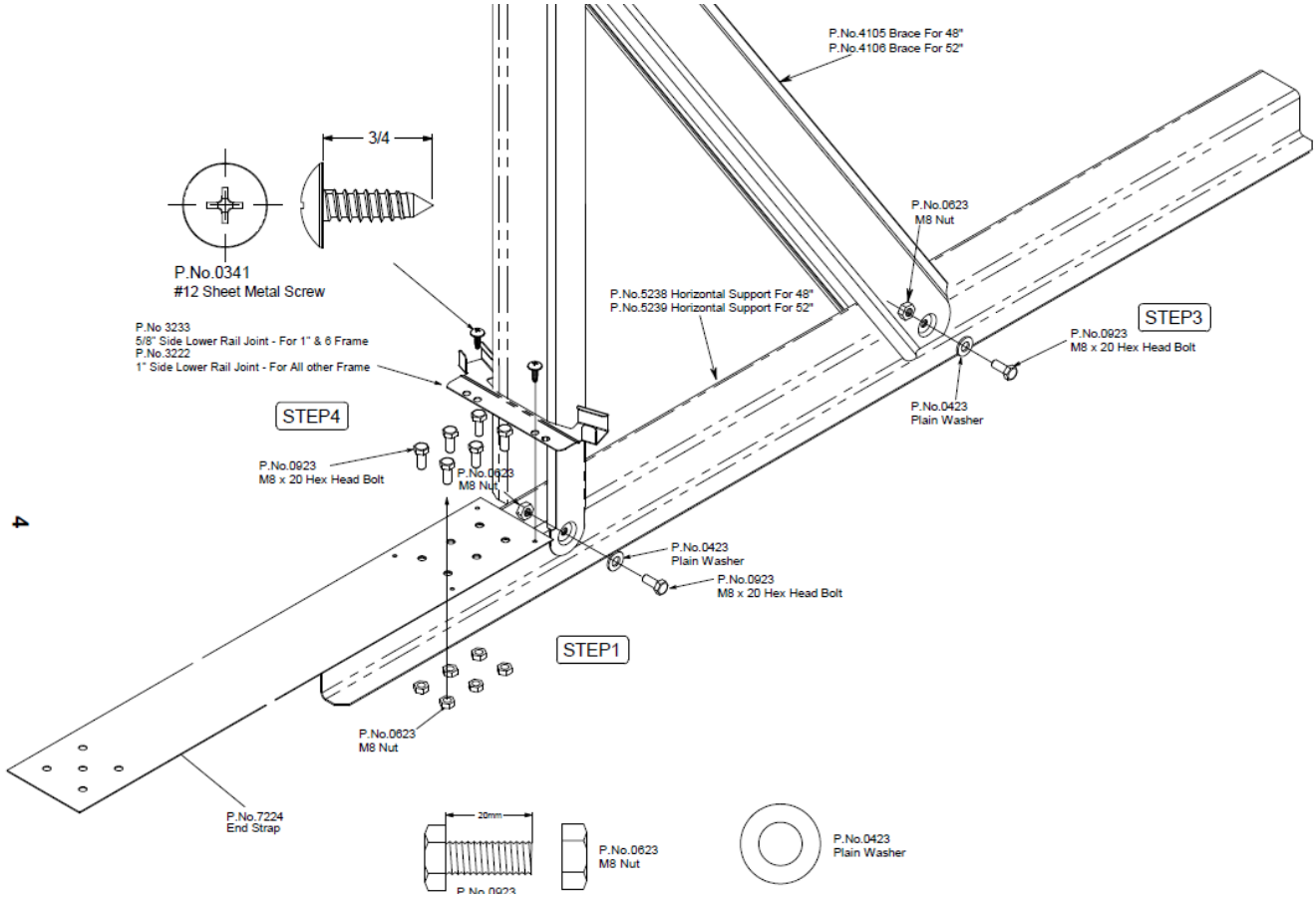




**Verbinden Sie den Steher mit der horizontalen Versteifung (STEP 1 in Zeichnung unten).
Setzen Sie M8x20 Hex Schrauben mit Beilagscheibe von außen ein, dann die M8 Nuss von innen.
Schrauben Sie noch nicht ganz fest zu!**

Danach verbinden Sie die Schrägabstützung mit den Stehern (STEP 2 in Zeichnung oben). Setzen Sie M8x20 Hex Schrauben mit Beilagscheibe von außen ein, dann die M8 Nuss von innen. Anschließend

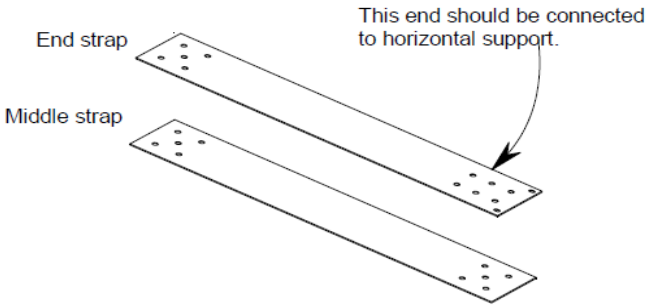
setzen Sie die ¼“x1/2“ Schraube von außen und ¼“ Nuss von innen. Schrauben Sie noch nicht ganz fest zu!



Verbinden Sie nun die Schrägabstützung mit der horizontalen Versteifung (STEP 3 in Zeichnung oben). Setzen Sie M8x20 Hex Schrauben mit Beilagscheibe von außen ein, dann M8 Nuss von innen. Schrauben Sie noch nicht ganz fest zu!

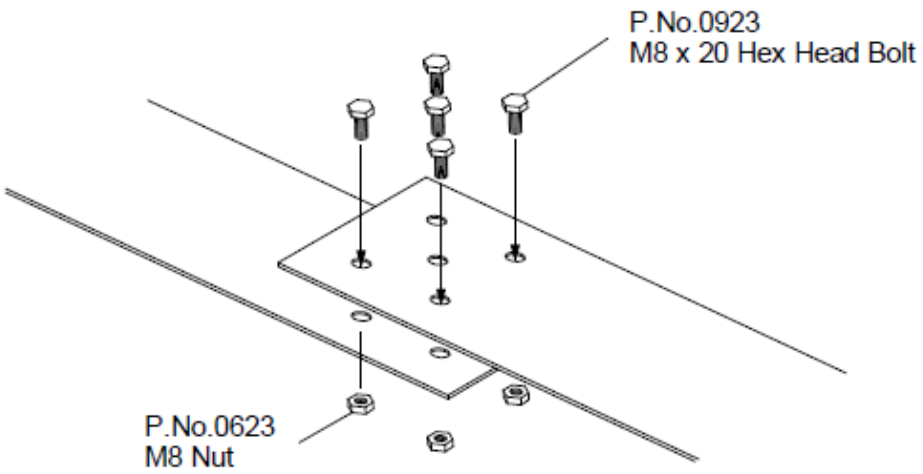
Nun ziehen Sie alle Schraubverbindungen fest zu! Zum Schluss fixieren Sie mit den #12x3/4 Blechschrauben nochmals den Steher an der horizontalen Versteifung (STEP 4 in Zeichnung oben).

Verbindung der Zugbänder
Es gibt zwei Sorten von Zugbändern: das Endzugband (Länge 1400 mm) und das Mittelzugband (Länge 835 mm). Jeder Satz an Zugbändern besteht aus zwei Endzugbändern und einem Mittelzugband. Das Becken 5,4x3,6 hat zwei Sätze an Zugbändern, das Becken 7,2x3,6 drei Sätze.



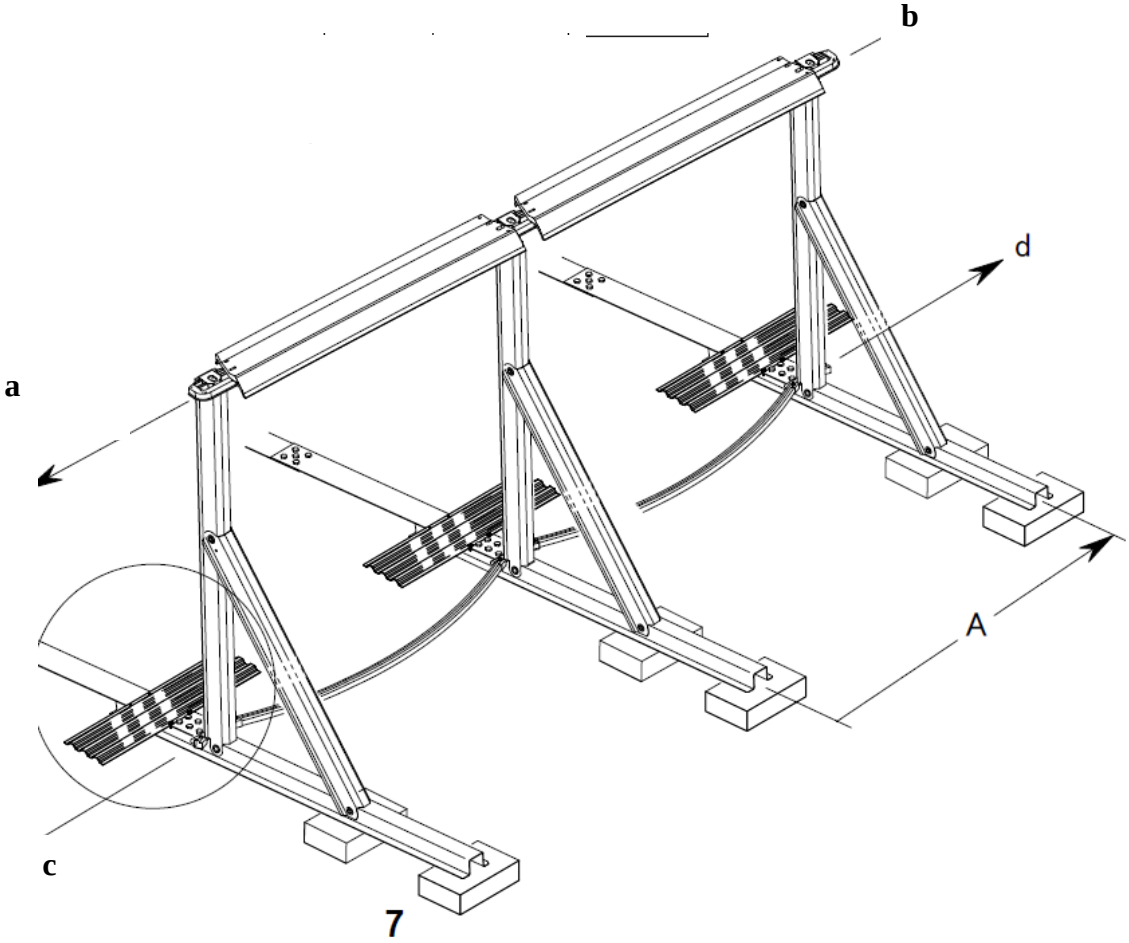
Verbinden Sie jeweils ein Endzugband (an dem Ende mit 6+2 Schraublöchern) mit einer horizontalen Versteifung, setzen Sie M8x20 Schrauben von oben und M8 Nuss von unten ein. Ziehen Sie die Schraubverbindungen fest.
Verschrauben Sie nun ein Mittelzugband mit einem Endzugband (5 Schraubverbindungen M8x20). In dem nächsten Schritt verbinden Sie das andere Ende des Mittelzugbandes mit einem zweiten

Endzugband, das schon mit einem Steher und einer horizontalen Versteifung verbunden ist (wieder 5 Schraubverbindungen M8x20).
Schlussendlich entsteht eine durchgehende Verbindung eines Paares von horizontaler Versteifung und Steher.
Für Pool 5,4x3,6: zwei Paare, für Pool 7,2x3,6 drei Paare.



Achtung: Alle Schrauben sind von oben einzuführen, die Nuss muss jeweils an der unteren Seite des Zugbandes sein!

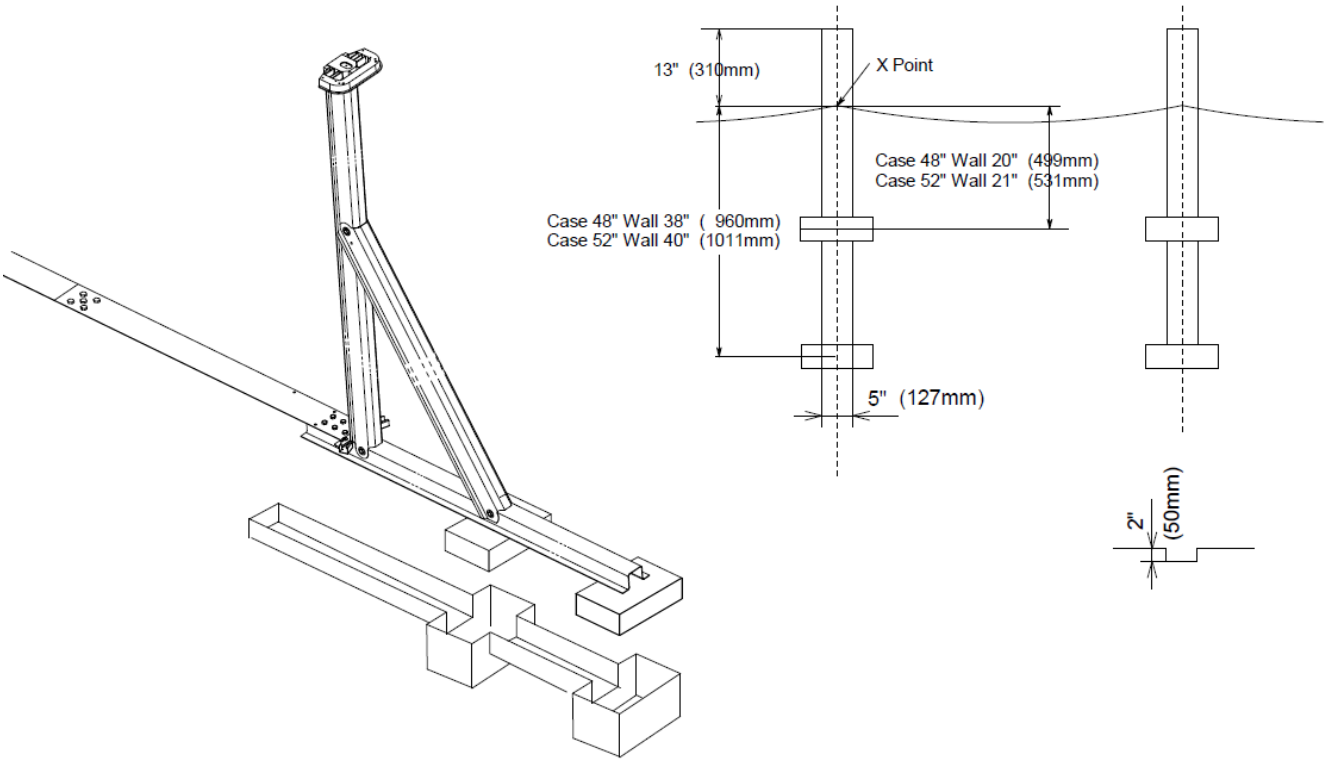
Einrichtung des Mittelteiles
Richten Sie nun die Steherpaare parallel zueinander aus. Bei Pool 5,4x3,6 beträgt der Abstand zwischen den beiden Steherpaaren 639 mm von der Mittelachse, bei dem Pool 7,2x3,6 jeweils 1236 mm zwischen den drei Steherpaaren (Abstand A in Zeichnung unten)



Montieren Sie die Handlaufauflageplatten der Mittelkonstruktion (Teil Nr.3177) an den Mittelstehern (Teil Nr. 3313). Befestigen Sie provisorisch die Handlaufschienen am Mittelteil. Prüfen Sie

anschließend, ob die Fluchten a-b und c-d (siehe Zeichnung oben) wirklich gerade und horizontal liegen. Richten Sie gegebenenfalls die Teile neu ein, damit diese Fluchten wirklich gerade und horizontal sind!

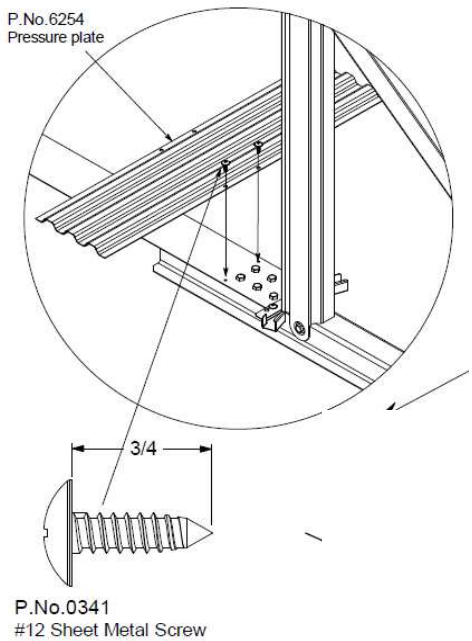
Graben Sie nun die Konstruktion, vor allem die horizontalen Versteifungen, im Boden ein!



Um den Druck nach außen besser abzufangen, legen Sie Waschbetonplatten unter die horizontale Versteifung. Jeweils eine an die Verbindungsstelle Schrägstütze/horizontale Versteifung und eine am Ende der horizontalen Versteifung (siehe beide Zeichnungen oben).

Der Abstand von Punkt X (hier wird später der Stahlmantel durchgehen) zum Mittelpunkt der ersten Waschbetonplatte beträgt 50 cm, zu der zweiten äußeren 96 cm.

Nachdem die Mittelsteherpaare zueinander ausgerichtet und eingegraben worden sind, montieren Sie jeweils eine Druckplatte bei jedem Steher, und zwar an der zukünftigen Innenseite des Pools.

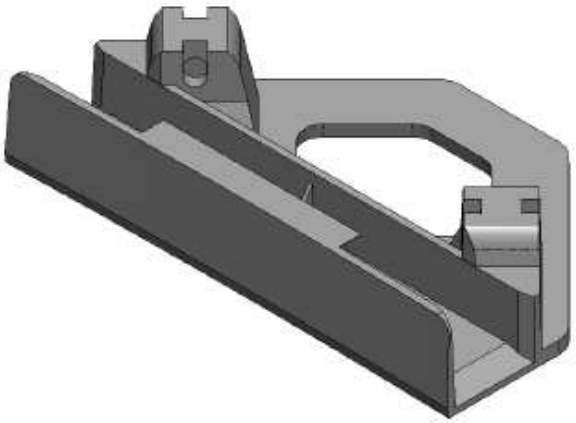


MONTAGE DER BODENSCHIENEN

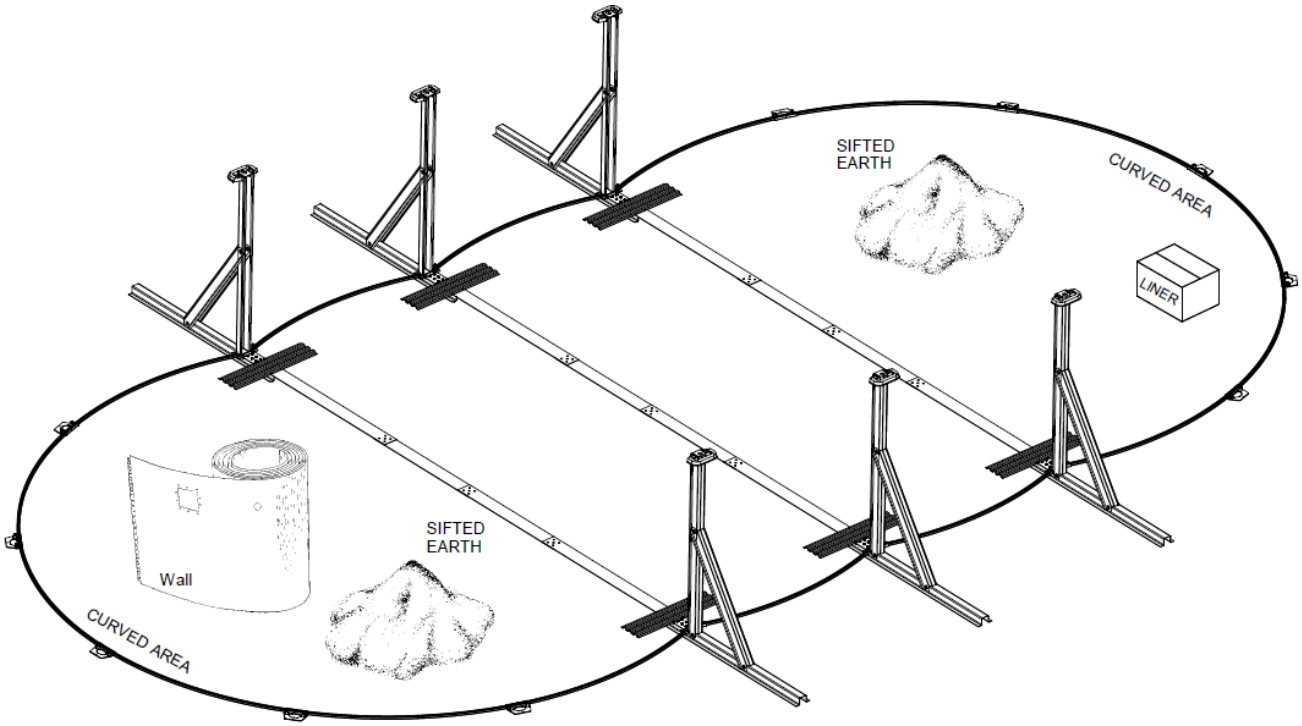
Bevor Sie in der Montage weiter fortfahren, bringen Sie den Stahlmantel und die Folie in den Bereich des Pools.

Zuerst bringen Sie die Bodenschienen in dem Mittelteil des Pools ein, indem Sie jeweils ein Ende in das Verbindungsstücks am Fuß des Stehers schieben. Danach legen Sie jeweils die Halbkreise außerhalb des Mittelteils aus, verwenden Sie die Verbindungsstücke Teil-Nr. 2268 (dreieckige Kunststoffteile, wie in Abbildung unten)

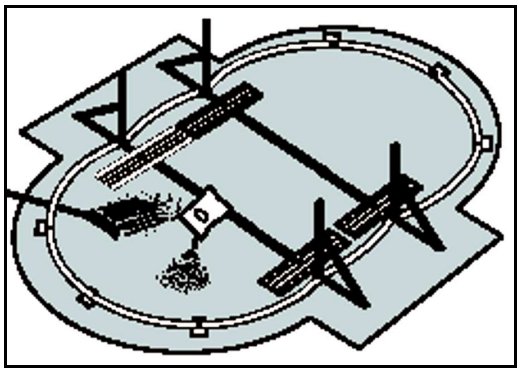
Teil-Nr. 2268: Bodenschienenverbindungsstück



Lassen Sie vorläufig eine Sektion offen, wo Sie Ihre Filteranlage platzieren werden.
Bringen Sie nun den vorbereiteten Kiessplitt (Körnungsgröße 3-4mm) 2 cm hoch innerhalb des Beckens ein. Diese muss ebenfalls eingegraben werden. Prüfen Sie anschließend, ob der gesamte Bodenschienenkreis auch wirklich wasserwaageeben ist!

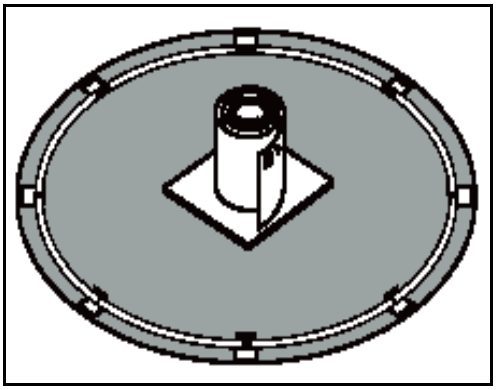


KALKSTEINSPLITT ALS SCHUTZ FÜR DIE SCHWIMMBADFOLIE

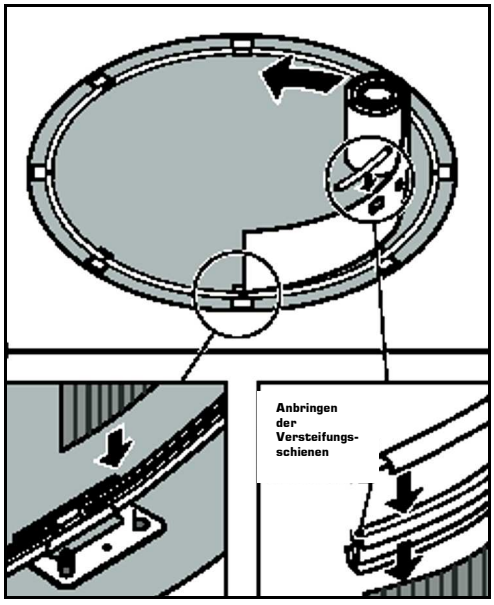


Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Bolzenköpfe, die mit Sand oder Styropor abgedeckt werden sollen, zuerst mit einem dicken Klebeband überklebt werden. Prüfen Sie nochmals, ob alle Löcher ganz mit Kalksteinsplitt aufgefüllt sind. Verteilen Sie eine 2 cm hohe Kalksteinsplittschicht (keine Kieselsteine) auf dem Fundamentbereich und verdichten diese. Eine Harke verwenden, um eine glatte und gleichmäßige Sandoberfläche zu erhalten. Anstelle von Kalksteinsplitt können Sie auch handelsübliche Styroporplatten verwenden. Die Styroporplatten zuschneiden und anschließend vorübergehend entfernen, bis die Poolwand aufgebaut ist. Die Styroporplatten wieder auslegen und ganz entlang der Fugen mit Klebeband verbinden. Beachten Sie bitte, dass zuerst der Stahlmantel zu montieren ist, bevor die Styroporplatten verlegt werden können.

ARBEITSSCHRITT 3: STAHLMANTELMONTAGE UND VORBEREITUNG FOLIENEINBAU:



Tipp:
Bevor Sie anfangen, den Stahlmantel auszurollen, sollten Sie unbedingt folgende Gegenstände mit in den Poolbereich bringen: die Poolfolie, gegebenenfalls die Vliestrennlage, etwas Kalksteinsplitt bzw. Styroporkeile, um später die Hohlkehle herzustellen, sowie eine Leiter, um später aus dem Pool herauszuklettern, nachdem der Stahlmantel aufgestellt ist.
Zuvor können Sie auch noch die Bodenschienenverbindungsstücke mit Nägeln/Stiften fixieren damit der ausgelegte Bodenring bei der Stahlmantelmontage nicht verschoben werden kann.



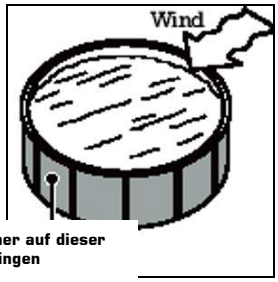
Warten Sie auf einen windstillen Tag. Versuchen Sie nicht, den Stahlmantel bei Wind aufzustellen.
Wir empfehlen, dass Sie mindestens drei Leute bei dieser Arbeit zur Verfügung haben.
Packen Sie den zusammengerollten Stahlmantel aus und stellen Sie in der Mitte des Pools auf ein Stück Pappe oder Sperrholz, um den vorbereiteten Boden nicht zu zerstören. Die Ausschnitte für den Skimmer und Düse müssen sich im oberen Bereich des Mantels befinden.
Achten Sie darauf das Zeichen, wo der Skimmer- und Düsenausschnitt sich befinden! Der Stahlmantel ist so aufzustellen, dass diese beiden Ausschnitte sich OBEN befinden!

Rollen Sie den Mantel aus und setzen Sie dabei gleichzeitig die untere Kante in den Kreis der gebogenen Bodenschiene ein. Der Anfang der Wand muss sich über einem Bodenschienenverbindungsstück befinden, und die Skimmer- und Einströmdüsenlöcher dort, wo die Pumpe und der Filter sein werden.

Prüfen Sie immer wieder, dass kein Erd- oder Kiesmaterial sich in den Bodenschienen befindet, säubern Sie diese gegebenenfalls!

Es ist wichtig, dass der Stahlmantel in der Rundung des Pools gleichmäßig verteilt ist, damit später alle Handlaufschienen passen. Auch an dieser Stelle kann es notwendig sein, den

Bodenring nachzujustieren.

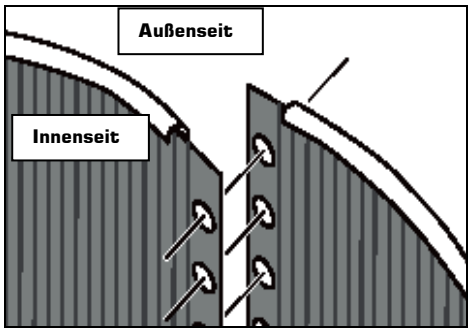


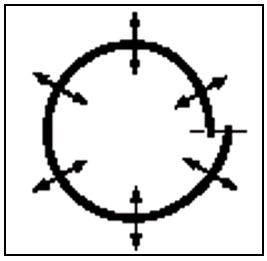
Den Skimmer auf dieser Seite anbringen

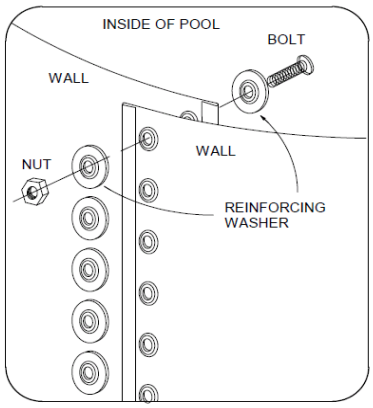
Tipp: Um die besten Resultate zu erzielen, installieren Sie den Skimmer auf der Seite, die genau gegenüber der Hauptwindrichtung liegt (d.h. auf die Seite, die der Richtung gegenüberliegt, aus der der Wind am häufigsten kommt).

Während Sie den Stahlmantel ausrollen und in die Bodenschienen setzen, platzieren Sie provisorisch Versteifungsschienen (gleich wie Bodenschienen) in unregelmäßigen Abständen auf dem Stahlmantel, um ihm Stabilität zu verleihen.

Arbeiten Sie entlang des ausgelegten Bodenschienenkreises, bis der gesamte Stahlmantel in den Bodenschienen ausgerollt worden ist, und die Stahlmantelversteifungsschienen mitsamt den Verbindungsstücken auf die obere Kante aufgesetzt worden sind. Es ist wichtig, dass der Stahlmantel an beiden Enden des Pools gleichmäßig verteilt ist, damit alle oberen Schienen passen. Während der Stahlmantel ausgerollt und in die Bodenschienen geführt wird, ist es wichtig, dass ein gleichmäßiger Abstand zwischen den Bodenschienen gewahrt wird. Ansonsten kann es sein, dass die oberen Schienen nicht passen. Sollten die Mantelenden nicht exakt aufeinander treffen, klopfen Sie leicht an den Stahlmantel und ziehen Sie ihn in die erforderliche Richtung. Um die Enden des Stahlmantels zusammenzufügen, richten Sie die Löcher in den beiden Enden der Poolwand aufeinander aus. Sie erleichtern sich die Arbeit, indem Sie jeweils einen Schraubenzieher durch ein Lochpaar stecken und so den Mantel fixieren. Um die Löcher aufeinander auszurichten, können Sie den Kreis des Stahlmantels größer oder kleiner machen, indem Sie die Bodenschienenverbindungsplatten mit Ihrem Fuß weiter nach innen oder nach außen stoßen.

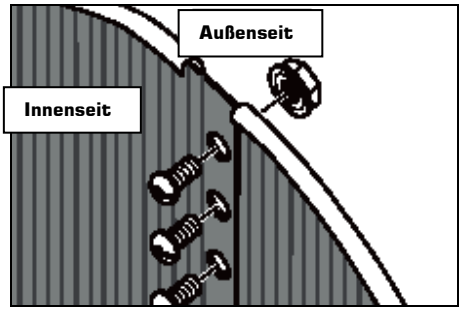




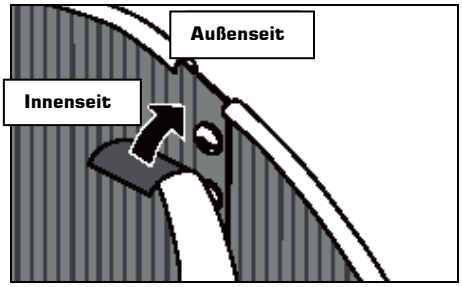


Bringen Sie die Stahlmantelenden, wie in nebenstehender Zeichnung gezeigt, übereinander, sodass der Überlapp sich auf der Innenseite des Pools befindet!

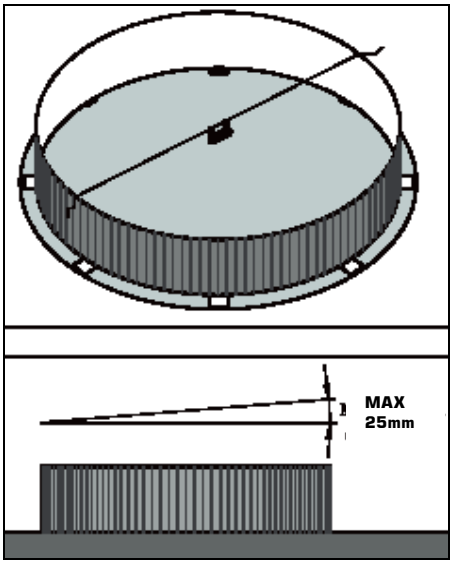
Für die Verschraubung nehmen Sie das Schraubmaterial, das im Mantelkarton beigepackt ist.



Die Enden der Poolwand werden verbunden, indem Sie für jedes Loch jeweils eine Schraube und eine Mutter verwenden, wobei der Schraubenkopf jeweils auf der Innenseite des Pools und die Mutter auf der Außenseite der Poolwand liegen muss. Verwenden Sie jeweils eine Beilagscheibe außen und innen! Ziehen Sie vorerst die ersten beiden Schrauben am oberen und unteren Ende nicht vollkommen fest an.

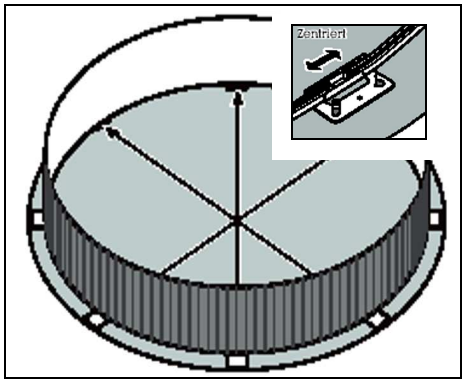


Anschließend ziehen Sie alle Schrauben und Muttern fest an! Die Fuge und die Schraubenköpfe auf der Innenseite der Poolwand sind ganz mit 50 mm breitem Klebeband zu überkleben.



Nachdem der Stahlmantel aufgebaut wurde, gehen Sie ganz um das Pool herum und stellen sicher, dass alle Lücken zwischen den Bodenschienen gleich groß sind. Alle Bodenschienenverbindungsstücke nochmals überprüfen, um sicher zu stellen, dass jede genau in der Mitte der beiden Bodenschienen liegt. Prüfen Sie, ob der Stahlmantel an allen Stellen auf gleichem Niveau ist. Mit Hilfe einer Schnur, die Sie an zwei gegenüberliegenden Stellen über die Oberkante des Stahlmantels spannen, und einer Wasserwaage, die Sie an die Schnur hängen können, überprüfen Sie, ob der Mantel überall auf gleicher Höhe ist. Den Stahlmantel in mehreren verschiedenen Richtungen überprüfen. Der Stahlmantel muss überall auf gleicher Höhe sein. Wenn es einen Niveauunterschied gibt, der quer über den Pooldurchmesser gemessen 25 mm überschreitet, den Stahlmantel wieder zusammenrollen und das Fundament noch einmal ebnen.

Um in weiterer Folge massive Probleme und Schäden zu vermeiden, müssen Sie nochmals von vorne beginnen. Hinterfragen Sie vor allem Ihre Platzauswahl und prüfen sie Ihre Messhilfen.



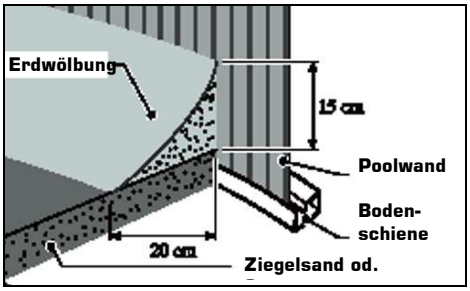
Prüfen Sie, ob der Stahlmantel in den gewünschten Poolmaßen aufgestellt ist. Messen Sie mit einem Bandmaß die Breite des Ovals an jedem Bodenverbindungsstück. Sie können den Kreis vergrößern oder verkleinern, indem Sie die Grundplatten mit Ihrem Fuß nach innen oder außen stoßen. Wenn Sie den Kreis, den das Pool beschreibt, vergrößern oder verkleinern, kann es sein, dass die Bodenschienen und die Bodenschienenverbindungsstücke nicht mehr richtig aufeinander abgestellt sind. Alle Bodenschienenverbindungsstücke überprüfen, um sicherzustellen, dass alle dort ihren Mittelpunkt haben, wo die Bodenschienen aufeinander treffen.
Wir empfehlen zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum Schutz der Folie sämtliche Metallkanten und Schrauben (z.B. Zugbandverschraubung und Ähnliches) abzukleben.

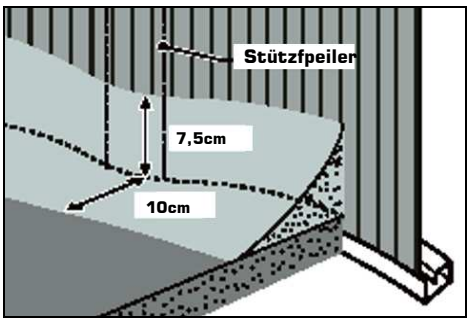
AUSLEGEN DER STYROPORPLATTEN (optional)

Wenn Sie sich für die Styroporplatten anstelle von Kalksteinsplitt entschieden haben, können Sie jetzt die Styroporplatten auslegen, die Sie bereits ausgeschnitten haben. Die Platten in der Mitte des Pools zusammenlegen und mit dickem Klebeband entlang der gesamten Länge der Fugen verbinden. Nicht vergessen, dass Sie die Styroporplatten erst nach Montage des Stahlmantels auslegen können.

HOHLKEHLE

Die Hohlkehle ist ein wichtiger Teil der Poolstruktur. Nehmen Sie sich Zeit, um eine komplette Wölbung in voller Größe zu schaffen. Schaffen Sie an den runden Poolenden eine konkave Wölbung etwa 15 cm hoch und 20 cm breit, und zwar ganz entlang der Mantelinnenseite. Benutzen Sie Kalksteinsplitt für die Wölbung, und drücken Sie ihn in die gewünschte Form.
Die Funktion der Hohlkehle besteht darin, dass damit die Gefahr, dass der Wasserdruck die Folie unter die Bodenschienen zieht, vermieden wird.
An den Stellen entlang den geraden Seiten des Pools, wo sich die Schrägstützen befinden, wölbt sich der Stahlmantel leicht nach innen. Die konkave Erdwölbung unten an der Wand wird an diesen Stellen ein bisschen schmäler und kürzer sein. Sicherstellen, dass die Abmessungen der Wölbung dort, wo sie an den Stehern vorbeigeht, den Maßen in nebenstehender Abbildung entsprechen, um eine ordnungsgemäß geformte Wölbung zu erhalten.



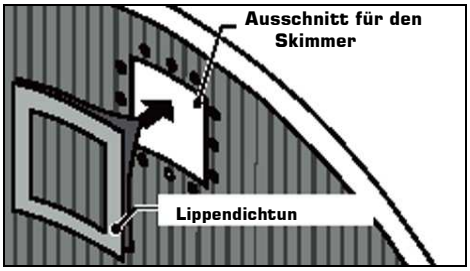


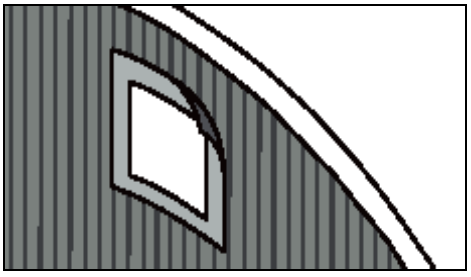
Als sinnvolle Alternative, besonders bei Styroporplatten als Untergrund, bietet es sich an, Styroporkeile anstatt der Hohlkehle aus Sand zu verwenden. Legen Sie hierbei die Styroporkeile an den Poolinnenseiten aus und verkleben Sie diese mit einem geeigneten Styroporkleber an den Styroporplatten. Ihr Händler wird Ihnen bei Interesse gerne weiterhelfen.

Zusätzlich empfehlen wir, den Beckenboden mit einer Vliestrennlage faltenfrei auszulegen. Wenn Sie den Beckenboden mit Styroporplatten auslegen, muss eine Trennlage zwischen Styropor und der Schwimmbadfolie zu liegen kommen. Schneiden Sie das Vlies entsprechend Ihrer Poolgröße zurecht, beachten Sie aber dass das Vlies über die gesamte Hohlkehle gezogen werden muss. Ohne Vliestrennlage müssen Sie die Bodenunterkonstruktion inklusive Zugbänder mit einer dünnen Kalksteinsplittschicht einebnen.
Tipp: Befestigen Sie das Vlies in regelmäßigen Abständen mit Klebeband an der Stahlwand. So kann das Vlies nicht verrutschen wenn die Innenfolie ausgelegt wird.

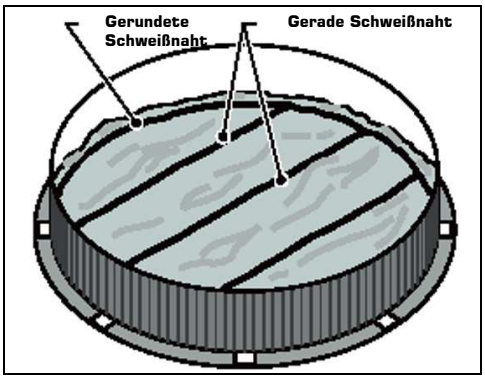
SKIMMERDICHTUNG INSTALLIEREN (nur bei Einbauskimmer)

<u>Vorsicht:</u> Die Skimmer-Lippendichtung hat eine wichtige Korrosions-schutzfunktion. Sie macht den Skimmerausschnitt wasserdicht. Wenn Sie die Dichtung in dem Ausschnitt für einen 15 cm oder 30 cm Skimmer nicht ordnungsgemäß einbauen, kann es sein, dass die Garantie für Ihren Stahlmantel ungültig wird. Wenn die Dichtung beschädigt ist, besorgen Sie sich einen Ersatz von Ihrem Poolhändler. Vorsichtig die beiden Schichten der Dichtung auseinander dehnen und in den Ausschnitt für den Skimmer einsetzen, so dass sie den Mantelausschnitt wie ein Sandwich umgibt. Geben Sie Acht, dass Sie die Dichtungsnaht nicht beschädigen, da dies zu einem Leck an der Dichtung führen kann. Passen Sie besonders auf, dass Sie die Dichtung nicht verletzen oder beschädigen, wenn Sie den Skimmer später einbauen. Wenn die Dichtung beschädigt ist, müssen Sie sich eine neue Dichtung von Ihrem Poolhändler besorgen.



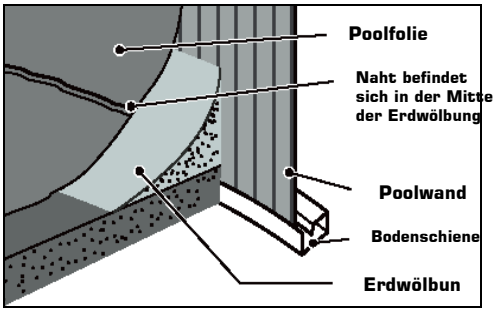


ARBEITSSCHRITT 4: FOLIENEINBAU:



MONTAGE DER POOLFOLIE

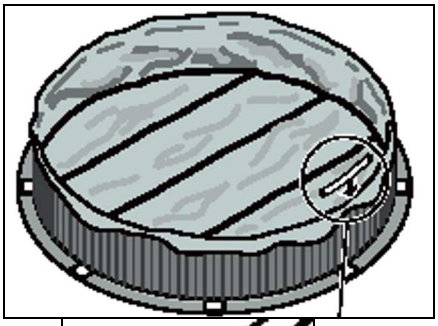
Den Karton öffnen. Keinen scharfen Gegenstand benutzen, um den Karton zu öffnen. Ziehen Sie sich die Schuhe aus, um mögliche Schäden an der Folie zu vermeiden.
Die Folie an Ort und Stelle ausbreiten und in der Sonne ausbreiten, um sie aufzuwärmen. Alle Nähte und Oberflächen auf Löcher überprüfen. Die Folie ausbreiten, und zwar so, dass der Saum an der Schweißnaht zwischen Boden und Seitenwand nach außen, zur wasserabgewandten Seite zeigt. Die Schweißnaht zwischen Boden und Seitenwand sollte sich in der Mitte der Hohlkehle unten an der Wand befinden. Die anderen Nähte werden gerade Linien auf dem Boden des Pools bilden. Alle Falten im Folienboden glätten.

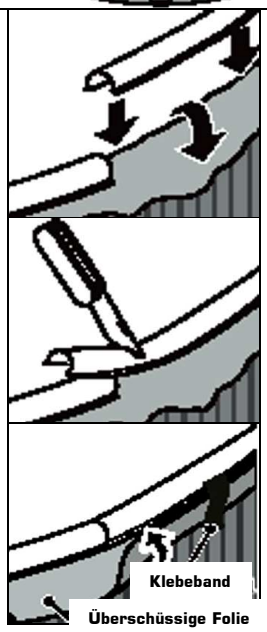


FIXIERUNG DER FOLIE

Die Seiten der Folie hochheben und über den Stahlmantel drapieren. Wenn Sie ein 132 cm hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen ca. 5 cm Überhang haben. Wenn Sie ein 122 cm hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen ca. 15 cm Überhang haben. Die Folie mit dem Poolcoping oben auf dem Stahlmantel befestigen. Die Folie zunächst einmal locker hängen lassen, nicht straff ziehen. Wasser in das Pool einlaufen lassen. Während sich das Pool mit Wasser füllt, alle Falten glätten und die Folie glatt jeweils zum Stahlmantel hin ziehen. Entfernen Sie jeweils das Poolcoping, um die Folie nachzuspannen und fixieren Sie diese wieder mit Poolcoping.
Bei ca. 5 cm Wasserstand ist es notwendig, die Folie nachzuspannen, indem Sie das Poolcoping Stück für Stück abnehmen, die Folie nachspannen und das Poolcoping ohne Abstand wieder aufsetzen. Poolcoping richtig zuschneiden. Die überschüssige Folie darf jedoch nicht abgeschnitten werden. (Falls die Folie irgendwann einmal entfernt werden muss, wäre es sehr schwer, die abgeschnittene Folie wieder zu installieren.) Überschüssige Folie stattdessen einfach aufrollen und unterhalb der Oberkante der Poolwand mit Klebeband an der Wand befestigen.

Wiederholen Sie diesen Schritt bei einem Wasserstand von ungefähr 15 – 20 cm, wenn sich noch Falten in Ihrer Folie befinden.





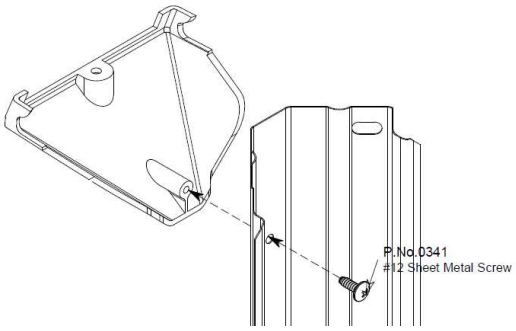
ARBEITSSCHRITT 5: HANDLAUF- UND STEHERMONTAGE:

MONTAGE DER STEHER UND DER HANDLAUFSCHIENEN

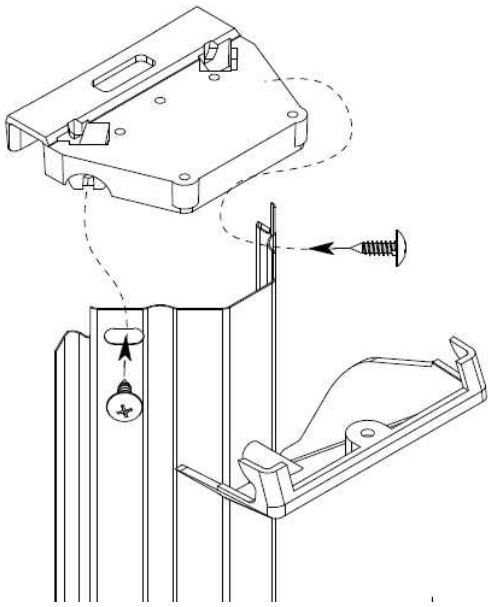
Füllen Sie Ihr Pool weiter mit Wasser auf. Lassen Sie jedoch nicht mehr als 30 cm Wasser einlaufen, bis alle Steher und Handlaufschienen montiert sind. Während sich das Pool füllt, arbeiten Sie weiter an der Montage der Steher und Handlaufschienen.

VORBEREITUNG DER STEHER

Befestigen Sie den Unterteil der Handlaufverbindungskappe am Steher mit einer #12-Blechtreibschraube, die von der Innenseite des Stehers anzusetzen ist.



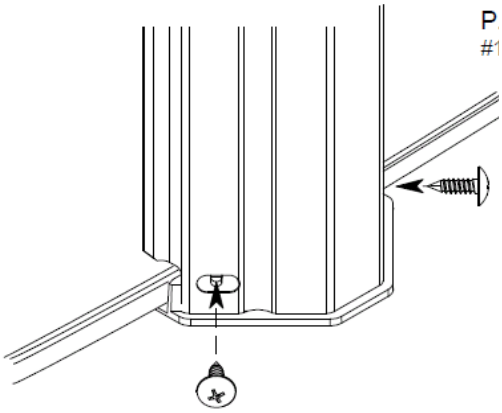
Befestigen Sie nun jeweils eine Kunststoff-Handlaufauflageplatte (Teil-Nr. 2168, trapezförmig) auf den Stehern. Verwenden Sie für jeden Steher zwei #12-Blechtreibschrauben,



MONTAGE DER STEHER

Haken Sie den Steher mit der bereits montierten Handlaufauflageplatte bei einem Bodenschienenverbindungsstück bei den Versteifungsschienen ein. Der Steherfuß wird mit zwei #12-Blechtreibschrauben am Bodenschienenverbindungsstück fixiert.

Montieren Sie nun alle Steher in der gleichen Weise an den beiden Rundungen.



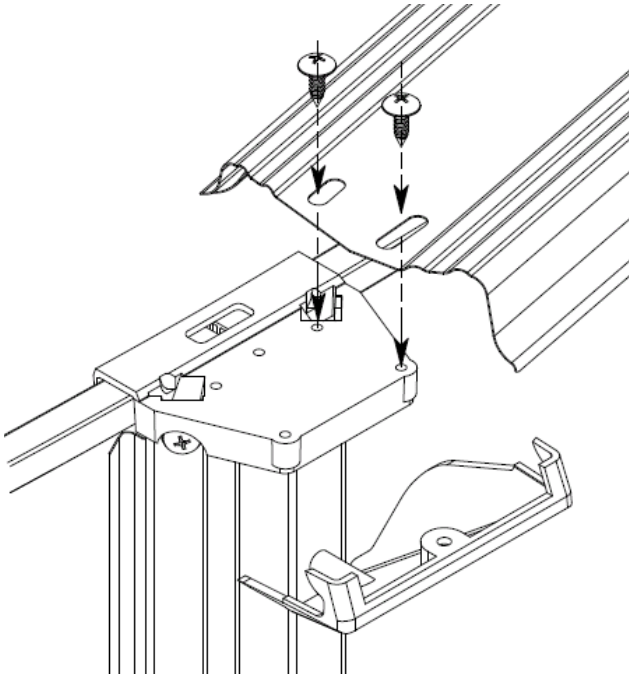
MONTAGE DER HANDLAUFSCHIENEN

Stecken Sie die einzelnen Handlaufauflageschienen in die dafür vorgesehenen Löcher der Handlaufauflageplatten (Nr. 2168)

Legen Sie nun die Handlaufschienen zwischen den Stehern auf und fixieren Sie jeweils das Ende mit zwei #12-Blechtreibschrauben auf den Handlaufauflage-platten.

Es kann notwendig sein, dass Sie einen Steher vorsichtig ein wenig nach rechts oder links rücken, damit die Schraubenlöcher passen.

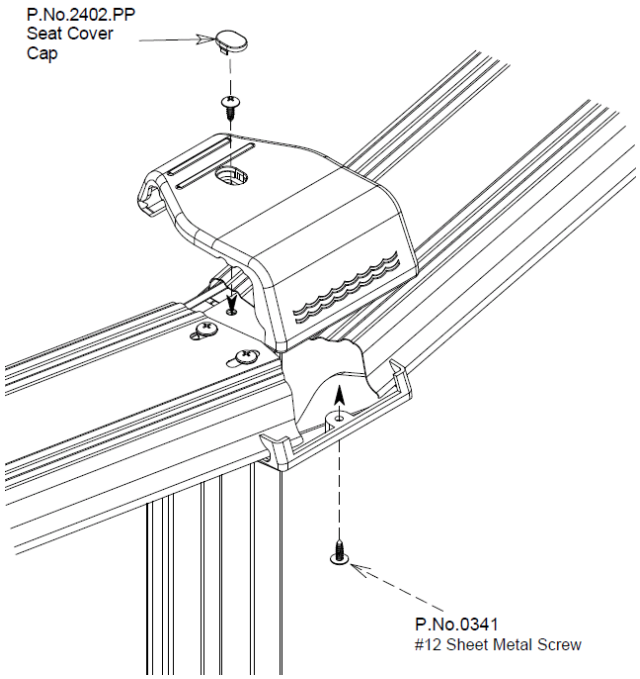
Am Schluss überprüfen Sie bitte, ob alle Schrauben fest angezogen sind.



MONTAGE DER HANDLAUFVERBINDUNGSKAPPEN

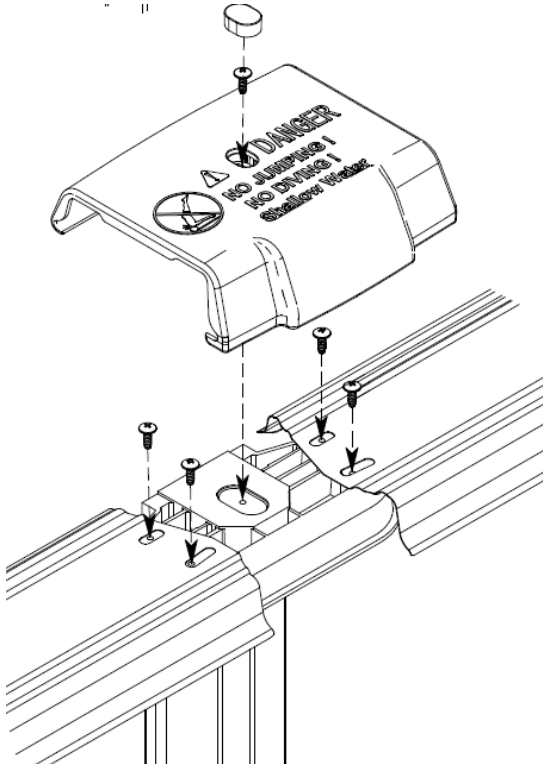
Setzen Sie nun die Handlaufverbindungskappen auf die Steher, indem Sie sie von der Innenseite des Pools in die richtige Position bringen.
Verbinden Sie die Kappe mit dem bereits anfangs montierten Unterteil mit einer #12-Blechtreibschraube.
Die Kappe wird mit einer gleichen Schraube an der Handlaufauflageplatte festgeschraubt.
Diese Schraube wird mit einer kleinen Abdeckkappe abgedeckt.

Achten Sie darauf, dass die Steher absolut senkrecht stehen. Prüfen Sie hierfür mit einer Wasserwaage und korrigieren Sie nach Bedarf.



MONTAGE DER HANDLAUFKAPPEN IM GERADEN TEIL

Für die Steher im geraden Teil gibt es unterschiedliche Handlaufkappen.



Setzen Sie fort mit der Wasserfüllung, bis ein Wasserstand von ungefähr 5 cm unter dem tiefsten Einbauteil erreicht ist. Der Stahlmantel wird sich ein wenig beulen und bewegen während der Wasserfüllung. Dies ist ganz normal.

Für die Montage von Skimmer und Düse beachten Sie bitte die bei diesen Artikeln beiliegende Aufbauanleitung!

PFLEGE DES POOLS

Nach vollendeter Montage folgen Sie bitte den folgenden Instruktionen, um das Pool sauber zu halten und eine lange Lebensdauer zu erreichen.

FOLIE

Prüfen Sie die Folie regelmäßig auf mögliche lecke Stellen.
Kleinere Löcher können mit einem Reparatursatz behandelt werden.

STAHLMANTEL UND STEHER

Halten Sie den Stahlmantel und die Steher sauber. Von Zeit zu Zeit mit einem Randreiniger abwaschen. Unter keinen Umständen Scheuermittel, Chemikalien oder Reinigungsmittel verwenden. Verschüttete Poolchemikalien sofort abspülen. Konzentrierte Chlorlauge kann Ihr Pool, sowohl die Folie als auch die Metallteile, schwer beschädigen.
Alle sichtbaren Schraubenköpfe mit einem transparenten Lack für außen neu lasieren.
Alle Metallteile regelmäßig auf Rost überprüfen, mindestens einmal pro Saison.
Kratzer und rostige Flecken auf Metallteilen mit passender Rostschutzfarbe ausbessern. Den Anleitungen auf der Farbdose folgen. Jeder rostige Fleck muss sofort mit einem Rostschutzmittel behandelt werden. Ein schwer rostgeschädigter Stahlmantel kann dem Wasserdruck nicht mehr gewachsen sein und auseinanderbrechen.
Spätestens alle zwei Jahre den Wasserstand in Ihrem Pool auf 30 cm senken. Die Folie oben von dem Stahlmantel entfernen und den Stahlmantel auf versteckten Rost untersuchen. Siehe die Montageanleitung für die Anleitung zur Entfernung der Poolfolie.
Besonders auf eventuelle Lecks am Skimmer und an den Einströmdüsen achten. Lecks müssen sofort repariert werden.

EINWINTERUNGSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde !

Wir bitten Sie folgende Punkte zur Einwinterung Ihres Pools wie nachstehend angeführt zu beachten.

1) Senken Sie den Wasserspiegel um ca. 15 bis 20 cm unter das, am tiefsten gelegene, Einbauteil ab.
Darunter fallen Skimmer, Einströmdüse, Unterwasserscheinwerfer und Gegenschwimmanlage.

2) Prüfen Sie Ihre Schwimmbadfolie auf eventuelle Schäden, um diese sofort zu beheben.

3) Reinigen Sie den Schmutzrand des alten Wasserspiegels mit Randreiniger.

4) Nachdem Sie den Filter gereinigt haben (siehe Einwinterung Filter), montieren Sie sämtliche Schläuche der Filteranlage ab, da die Kälte dem Kunststoff schadet.

5) Prüfen Sie alle Dichtungen Ihrer Einbauteile (Skimmer, Düsen usw.) und, falls notwendig, ziehen Sie die Schrauben fest. Sollten Skimmer und Einströmdüse über Absperrschieber verfügen, stellen Sie diese bitte auf die geöffnete Stellung

6) Schützen Sie das Absperrventil (Schieber) vom Bodenablauf gegen Frost. Alle Rohrleitungen der Wasserführung müssen entleert und offen gelassen werden.

7) Entfernen Sie die Einstiegsleiter und entleeren Sie die Rohre der Leiter.

8) Belassen Sie das restliche Wasser unbedingt im Pool (Gewicht = Stabilität).

9) Die Verwendung einer Winterabdeckplane ist empfehlenswert, da die Folie somit vor UV-Strahlung und diversen Wettereinflüssen geschützt ist.

Einwinterung mit der Chlormethode

Die Zugabe von Winterzusatz verringert Kalkablagerungen und Algenbildung. Dadurch ergeben sich für Sie wesentliche Erleichterungen beim Frühjahrsputz. Wenn Sie das Wasser zusätzlich von Zeit zu Zeit chlorieren, können Sie Ihr Wasser für die nächste Badesaison weiter verwenden.

Dosierangabe: Bis 20° deutscher Härte – 0,5 kg Winterschutz/15 m³ Wasser.
Über 20° deutscher Härte – 1,0 kg Winterschutz/15 m³ Wasser.

Die Hersteller empfehlen Markenwasserpflege

als bestmögliche Pflege für Ihr Schwimmbecken.

Eine unsachgemäße Anwendung von Wasserpflegemittel und mangelhafter Wartung Ihres Pools kann Ihren Anspruch auf Garantie bzw. Gewährleistung beeinträchtigen.

VERSICHERUNG VON SCHWIMMBECKEN

Auch Ihr Schwimmbecken kann Ursache für einen Unfall oder einen Schaden sein. Wir ersuchen Sie daher, die Abdeckung von Risiken in Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb und dem Besitz Ihres Schwimmbeckens zu prüfen. Folgende Hinweise mögen Ihnen dabei helfen:

Bei einer bestehenden Haftpflichtversicherung für Haus- und Grundbesitz sind Personenschaden in

der Regel gedeckt. Sachschäden nach Überflutungen sind durch eine Zusatzversicherung zu versichern. Haushaltsversicherungen decken keine Schäden im Zusammenhang mit Ihrem Schwimmbecken.

Wir empfehlen daher, dieses Problem mit Ihrem Versicherungsberater zu besprechen.

ACHTUNG - KEINEN KOPFSPRUNG

Ihr Schwimmbecken ist 1,20 m tief und damit für einen Kopfsprung aus Sicherheitsgründen nicht geeignet!

WARNHINWEIS

Verwenden Sie nur ausdrücklich für Schwimmbäder geeignete Chemikalien. Die Hersteller empfehlen Markenwasserpflege als bestmögliche Pflege für Ihr Schwimmbecken. Beispielsweise dürfen Flüssigchlor und verdünnte Salzsäure nicht verwendet werden!

Eine unsachgemäße Anwendung von Wasserpflegemitteln und mangelhafte Wartung Ihres Pools können Ihren Anspruch auf Garantie bzw. Gewährleistung beeinträchtigen.

Chlorgranulat darf nicht unverdünnt in das Pool zugegeben werden, lösen Sie es in einem Kübel mit Wasser auf, erst danach ins Wasser gießen! Chlortabletten dürfen nicht in den Skimmer gelegt werden, wir empfehlen, diese Tabletten in einen Dosierschwimmer zu geben. Halten Sie sich immer an die jeweiligen Anwendungsangaben auf den Gebinden!

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass es bei Verwendung eines Salzchlorinators (Zugabe von Kochsalz) oder dergleichen, zu Korrosionsschäden bei Ihrem Schwimmbecken kommen kann, welche durch keinerlei Gewährleistung gedeckt sind!